

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

6. Mai 1947

Blatt 515

Zweimaliger Zusammenbruch des Verbundnetzes

Um 8 Uhr früh ist infolge einer Störung außerhalb Wiens eine Unterbrechung in der Stromzufuhr nach Wien eingetreten. Dadurch wurde die Stromlieferung an Teile des Wiener Netzes, vor allem an die Wiener Verkehrsbetriebe, unterbrochen. Bereits um 8.30 Uhr konnte die Stromlieferung in Wien wieder aufgenommen werden. Sie wurde aber 10 Minuten später durch einen neuerlichen Zusammenbruch des Verbundnetzes abermals gestört. Die Städtischen Elektrizitätswerke haben sofort Maßnahmen getroffen, die Erzeugung kalorischen Stroms mit allen verfügbaren Maschinen aufzunehmen, um die kritische Energielage mit eigenen Kraftwerken zu überbrücken. Um 9.40 Uhr konnte die Stromlieferung wieder in vollem Umfange aufgenommen werden. Auch die Straßenbahn und die Stadtbahn konnten um diese Zeit wieder in Betrieb gesetzt werden.

Die Ursachen dieser Stromstörung liegen in einer Überlastung des Verbundnetzes, die auf die Einschaltung von Heizgeräten zurückzuführen sein dürfte.

Behabung von Kriegsschäden an städtischen

Wohnhäusern.

Vor kurzem erst hat der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten die Behabung von Kriegsschäden an mehreren städtischen Wohnhäusern beschlossen. Der auf den städtischen Wohnhausbesitz entfallende Anteil an den leider nur kärglich zur Verfügung stehenden Baustoffen bietet die Möglichkeit, noch weitere Arbeiten dieser Art in Angriff zu nehmen. In seiner Sitzung vom

25. April l.J. hat der Ausschuß die Anträge des Stadtbauamtes zur Instandsetzung folgender kriegsbeschädigter Wohnhäuser genehmigt: 1., Grillparzerstraße 5, 3., Neulinggasse 39, 3., Rüdengasse 8-10, 5., Glasergasse 24-26, 5., Josef Schwarz-Gasse 11-13, 10., Angeli-Gasse 78 und 14., Penzinger Straße 150-166. Diese Reparaturen werden nicht weniger als 1,360.000 Schilling kosten.

Außerdem wurden die Baucisterarbeiten für einen neuen Bauabschnitt der Siedlungsanlage in Rodaun mit einem Kostenanfordernis von 543.000 Schilling vergeben.

Zürich hilft Wien mit 5 Waggons Lebensmittel

Der Wiener Vertreter der Aktion "Zürich hilft Wien", Stadtrat Afritsch, hat vor einigen Tagen wieder eine Sendung von 5 Waggons mit Zerealien aus Zürich in Empfang genommen. Die Sendung enthält Hafenflocken, Gerste, Grieß und Teigwaren im Gesamtgewicht von 76.000 kg. Im Binvernehmen mit dem Zentralschuss in Zürich werden mehr als 30 Tonnen dieser Getreideprodukte im Rahmen eines allgemeinen Aufrufes auf Kinder von 0 bis 3 Jahren verteilt werden. Der Rest wird den Kindergärten, Kinderhorten und Kinderheimen, Spitätern und Anstalten der Gemeinde Wien, den Lehrlingsheimen des Gewerkschaftsbundes und jenen privaten Fürsorgeorganisationen, die Kindergärten führen, zur Verbesserung der von ihnen verabreichten Mahlzeiten, zugewiesen werden.

Diese Lebensmittelsendung bildet einen Teil der um Weihnachten unter der Züricher Bevölkerung gesammelten Lebensmittelspenden für Wien, für deren Ausfuhr nach Österreich erst jetzt die Bewilligung erteilt worden ist.

Kunsthonig und Frischkäse für Kinder

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Mit Einrechnung auf die Zuckerquote erhalten die Kinder von 3 bis 12 Jahren auf Abschnitt 38 ihrer Lebensmittelkarte 50 dkg Kunsthonig. Die Abgabe erfolgt in einem Becher zu $\frac{1}{2}$ kg oder in zwei Bechern zu je $\frac{1}{4}$ kg.

6. Mai 1947

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 517

Kinder von 6 bis 12 Jahren erhalten auf Abschnitt 39 ihrer Lebensmittelkarte $\frac{1}{8}$ kg Frischkäse gegen nachträgliche Anrechnung auf den Kaloriensatz.

Wiener Verkehrsbetriebe

=====

Die Direktion der Wiener Verkehrsbetriebe macht die Besucher des Cupspieles aufmerksam, daß der Straßenbahnverkehr zum und vom Stadion mangels Wagen an einem Werktag nicht ausreichend verstärkt werden kann. Am Donnerstag verkehren zur Hauptallee die Züge der Linien E₂, H₂, und 70, zur Lagerhausschleife die Züge der Linien A und Ak.

Preisnachtrag für aufgerufene Lebensmittel

=====

Fischkonserven, 20 dkg, Dose	1.80
Milo-Miladernährmittel, 36,5 dkg, Dose	2.30
Puddingpulver, 4,5 dkg, Päckchen	..23